



NIEDERSCHRIFT

über die 3. Sitzung des Ortsbeirates Mörlheim

der Stadt Landau in der Pfalz

am Donnerstag, 28.11.2019,

im Ortsvorsteherbüro Mörlheim, Sitzungssaal,

Mörlheimer Hauptstraße 49

Beginn: 19:00

Ende: 21:37



Anwesenheitsliste
CDU

Karin Birkmeyer

Werner Heinrich

Melanie Simon

Patrik Starck

SPD

Markus Blaum

Bernd Brucker

Martin Schimpf

FWG

Sandra Michler

Ulrike Renner

Vorsitzender

Joachim Arbogast

Schriftführerin

Heike Hochdörffer

Berichterstatter

Jochen Blecher

anwesend bis 20.05 Uhr

Tobias Joa

anwesend bis 19.45 Uhr

Entschuldigt

CDU

Diana Holzwarth

Ralph Poh



Zu dieser Sitzung war unter gleichzeitiger Bekanntgabe der Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen worden.

Das Gremium erklärte sich einverstanden, die Tagesordnungspunkte 4 und 5 des öffentlichen Teiles zu tauschen.

Damit bestand folgende Tagesordnung:

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. Verpflichtung eines Ortsbeiratsmitgliedes
2. Einwohnerfragestunde
3. Neuaufstellung des Flächennutzungsplans 2030 der Stadt Landau in der Pfalz;
Entwurfs- und Offenlagebeschluss
Vorlage: 610/588/2019
4. Kommune der Zukunft
5. Bericht des Ortsvorstehers
6. Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion; Sanierung der Wartehäuschen an den
Bushaltestellen
Vorlage: 1024/004/2019
7. Anpassung der wiederkehrenden Beiträge für den Starenschutz zum
01.01.2020
Vorlage: 100/284/2019
8. Finanzierung der „Leuchtturmprojekte“ im Rahmen des Förderprogramms
„Kommune der Zukunft“
Vorlage: 200/315/2019
9. Entsorgung von Friedhofsabfällen 2020 und 2021
Vorlage: 320/007/2019
10. Verschiedenes



Öffentliche Sitzung



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 1. (öffentlich)

Verpflichtung eines Ortsbeiratsmitgliedes

Martin Schimpf fehlte in den beiden vorausgegangenen Ortsbeiratssitzungen. Deshalb verpflichtete Ortsvorsteher Arbogast Herrn Schimpf nachträglich.

Er verwies auf die Rechte und Pflichten eines Ratsmitglieds, welche in den Paragraphen 20, 21, 22 und 30 der Gemeindeordnung geregelt sind. Die entsprechenden Gesetzestexte wurden von dem Vorsitzenden verlesen.

Per Handschlag verpflichtete er Herrn Schimpf auf eine gewissenhafte Erfüllung seiner Pflichten.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 2. (öffentlich)

Einwohnerfragestunde

Es waren zwei Einwohner anwesend. Fragen wurden nicht gestellt.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 3. (öffentlich)

Neuaufstellung des Flächennutzungsplans 2030 der Stadt Landau in der Pfalz; Entwurfs- und Offenlagebeschluss

Der Vorsitzende begrüßte Herrn Tobias Joa von der Abteilung Stadtplanung und Stadtentwicklung.

Herr Joa gab die Sitzungsvorlage seiner Abteilung vom 13.11.2019 bekannt. In der Ortsbeiratssitzung am 14.06.2018 war die Vorentwurfsfassung des Flächennutzungsplans 2030 auf der Tagesordnung des Ortsbeirates. Nun, nachdem die Stellungnahmen eingegangen sind, stehen der Entwurfs- und Offenlagebeschluss zur Diskussion.

Anhand des Flächennutzungsplans präsentierte er die Ergebnisse und ging auf die Fragen aus dem Gremium ein.

Der Flächennutzungsplan sieht vor, dass der Birnbach teilweise renaturiert werden soll. Der Ausgleich soll vorrangig durch städtische Flächen abgedeckt werden. Grundstücksankäufe sind möglich und sollen auf freiwilliger Basis erfolgen.

Das Gremium stimmte der Sitzungsvorlage einstimmig bei 10 Zustimmungen zu.

Beschlussvorschlag:

1. Gemäß § 1 Abs. 7 BauGB werden die im Rahmen der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB eingegangenen Stellungnahmen zur Vorentwurfsfassung des Flächennutzungsplans vom Juni 2018 entsprechend den in der als Anlage 4 beigefügten Synopse vom 5. November 2019 niedergelegten Abwägungsvorschlägen der Verwaltung abgewogen. Die Synopse ist Bestandteil dieses Beschlusses.
2. Gemäß § 1 Abs. 7 BauGB werden die im Rahmen der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Abs. 1 BauGB vorgebrachten Anregungen zur Vorentwurfsfassung des Flächennutzungsplans 2030 vom Juni 2018 entsprechend den in der als Anlage 3 beigefügten Synopse vom 5. November 2019 niedergelegten Abwägungsvorschlägen der Verwaltung abgewogen. Die Synopse ist Bestandteil dieses Beschlusses.
3. Der Entwurf des Flächennutzungsplans 2030 wird in der Fassung vom November 2019 zur Offenlage beschlossen. Die Begründung und der Umweltbericht als gesonderter Teil der Begründung werden gebilligt (Anlagen 1, 2 und 2.1)
4. Die Verwaltung wird beauftragt, den Entwurf des Flächennutzungsplans in der Fassung vom November 2019 nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 4. (öffentlich)

Kommune der Zukunft

Der Vorsitzende begrüßte den Dorfentwicklungspartner, Herrn Jochen Blecher, der nun dauerhaft das Projekt betreut.

Beim zweiten Planungsworkshop, am 13.11.2019, wurde der Planentwurf des Projekts „Begegnung und Geschichte – Gestaltung Dorfplatz Mörlheim“ von Herrn Schäfer, Planer des Freiraumplanungsbüro „Stadt und Natur“ und Herrn Blecher den interessierten 11 Mörlheimer Bürgern präsentiert. Ortsvorsteher Arbogast hätte sich eine größere Beteiligung der Mörlheimer Einwohner gewünscht, zumal das kleine Dorfgemeinschaftshaus für diese Veranstaltung reserviert wurde.

Der Dorfentwicklungspartner stellte den Entwurf anhand eines großen Planes vor.

Folgende Veränderungen sind vorgesehen:

- Asphaltfläche über dem Bunker
- Rampe als Zugang zu den Landfrauen
- Fahrbarer Backofen für die Landfrauen
- Beleuchtung Landfrauen
- Wandkletteranlage
- Entstehung Sitzbereich mit Pergola
- Versetzung Container (Verlust eines Parkplatzes)
- Wegfall des Zaunes zwischen Tischtennisplatte/ Eingang großes DGH
- Baumstamm-Mikado neben ehemaliger Containerfläche
- Neuer Sitzbereich am Sand
- Eventuell Baumhaus
- Einbau eines Trampolins mit Fallschutz
- Veränderungen Pumpe
- Mobile Überdachung oder Sonnensegel
- Mehrere zusätzliche Bänke

Der Verfügungsfond muss im Jahr 2020 verauslagt werden. Mit dem Geld sollen Spielgeräte auf der Grünfläche neben dem Pfarrhaus beschafft werden. Die Planung soll über das Grünflächenamt erfolgen.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 5. (öffentlich)

Bericht des Ortsvorstehers

Einwohnerzahl

Mörlheim hat mit Stand vom 26.11.2019 1.080 Einwohner. Seit dem letzten Bericht am 05.09.2019 bedeutet dies ein Verlust von 15 Personen.

Verkehrssituation in der Mörlheimer Hauptstraße

Die Situation ist weiterhin angespannt und hat sich nicht verbessert.

Am 08.11.2019 fand zwischen 10.10 Uhr und 11.00 Uhr eine Laserkontrolle der Polizei in der Mörlheimer Hauptstraße statt. Es wurden 8 Überschreitungen (ab 35 km/ h) gemessen. Die Höchstgeschwindigkeit wurde mit 54 km/ h gemessen.

Mörlheimer Kirchweih

Bei herrlichem Wetter, sonntags bis 30 Grad, fand am dritten September-Wochenende die Mörlheimer Kirchweih statt. Der neue Caterer, die Bühne im Freien sowie der Sonnenschutz durch Zelte hat guten Anklang gefunden. Die Besucher konnten bis in die Abendstunden im Freien sitzen. Musikalisch wurden die Gäste samstags durch die Kultuskapelle und Acoustic and Amazing, am Sonntag durch das 1. Harmonika Orchester Bellheim und montags durch Franz Roth unterhalten. Am Abschlussfeuerwerk am Montag konnten sich zahlreiche Mörlheimerinnen und Mörlheimer erfreuen. Der Ortsbeirat war zahlreich beim Aufbau freitags und samstags sowie am Dienstag zum Abbau vertreten. Der Ortsvorsteher bedankte sich bei den Helfern.

Friedhof

Die Unebenheiten an der Südseite des Gebäudes wurden beseitigt. Anstatt des Pflasters wurde eine Grünfläche hergestellt. Die Fliesen in der Friedhofstoilette wurden entfernt um feststellen zu können, ob die Tür ausgewechselt werden muss. Mittlerweile wurde eine Tür bestellt, die zu gegebener Zeit montiert wird. Über die Belastung des Friedhofsbudgets wird im Tagesordnungspunkt „Budgetangelegenheiten“ berichtet. Der Vorsitzende bedankte sich bei den Teilnehmern des ehrenamtlichen Einsatzes auf dem Friedhof.

Beleuchtung am Sportplatz und der Bushaltestelle an der Ortsverwaltung

Rechtzeitig zur dunklen Jahreszeit wurden an der Bushaltestelle Ortsmitte eine Leuchte, sowie am Sportplatz drei Leuchten mit Bewegungsmelder installiert. Für die Nutzer des öffentlichen Verkehrs und die Besucher des Trainingsplatzes oder Vereinsheim des SV Mörlheim ist damit für ausreichende Beleuchtung gesorgt.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 6. (öffentlich)

Antrag der SPD-Ortsbeiratsfraktion; Sanierung der Wartehäuschen an den Bushaltestellen

Herr Schimpf gab den Antrag der SPD-Fraktion vom 11.11.2019 bekannt.

Ortsvorsteher Arbogast verlas die Stellungnahme des Fachamtes. Die Bushaltestelle Ortsmitte wird im Rahmen der Umgestaltung des gesamten Areals erneuert. Die Planung zu diesem Projekt beginnen 2021.

Derzeit wird geprüft, welche älteren Wartehäuschen erneuert und gleichzeitig barrierefrei ausgebaut werden.

Das Fachamt soll prüfen, ob ein Fahrradständer an der Bushaltestelle angebracht werden kann.

Bei der Bushaltestelle in Richtung Offenbach hängt der Busfahrplan außerhalb des überdachten Wartehäuschen. Eine Befestigung im Innern wäre sinnvoll.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 7. (öffentlich)

Anpassung der wiederkehrenden Beiträge für den Starenschutz zum 01.01.2020

Der Vorsitzende gab die Sitzungsvorlage des Hauptamtes vom 13.11.2019 bekannt.

Das Gremium beschloss einstimmig bei 10 Zustimmungen die Sitzungsvorlage.

Beschlussvorschlag:

Die wiederkehrenden Beiträge für den Starenschutz werden zum 01.01.2020 auf 7,25 Euro pro Hektar Weinbergsfläche angepasst.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 8. (öffentlich)

Finanzierung der „Leuchtturmprojekte“ im Rahmen des Förderprogramms „Kommune der Zukunft“

Der Vorsitzende gab die Sitzungsvorlage der Finanzverwaltung/ Wirtschaftsförderung vom 21.11.2019 bekannt.

Ortsvorsteher Arbogast erläuterte die Sitzungsvorlage ausführlich. Sie wurde im Rat diskutiert.

Das Gremium stimmte einstimmig bei 10 Zustimmung der Sitzungsvorlage zu.

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt zur Finanzierung der „Leuchtturmprojekte“ die anteilige Verwendung der Mittel aus

1. dem Budget II der Ortsteile sowie
2. der kalkulierten hälftigen Wertsteigerungsabgabe.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 9. (öffentlich)

Entsorgung von Friedhofsabfällen 2020 und 2021

Ortsvorsteher Arbogast gab die Sitzungsvorlage des Ordnungsamtes vom 13.11.2019 bekannt.

Frau Michler findet den Preis für die Entsorgung der Friedhofsabfälle, speziell für Mörlheim, als zu teuer.

Der Ortsbeirat einigte sich darauf, die Ausschreibung anzunehmen und vor der nächsten Ausschreibung des Ordnungsamtes mit dem Ortsvorsteher Rücksprache zu halten, ob der Entsorgungsauftrag für den Friedhof Mörlheim aus der Ausschreibung herausgenommen werden kann.

Das Gremium beschloss einstimmig bei 10 Zustimmungen die Sitzungsvorlage.

Beschlussvorschlag:

Der Vergabe des Auftrags zur Entsorgung von Friedhofsabfällen (Grünschnitt, Wert- und Reststoffe) auf den Landauer Friedhöfen für die Jahre 2020 und 2021 an die Friedhofsdienst GmbH Landau zum Bruttopreis von 89.733,44 € wird zugestimmt. Dieser Vertrag enthält eine Verlängerungsoption für 2022 und 2023 mit der Möglichkeit einer Preisanpassung.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 10. (öffentlich)

Verschiedenes

Neujahrsempfang 2020

Der Neujahrsempfang findet am 10. Januar 2020 um 19.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus statt.

Ampelschaltung an der L509

Entgegen eines früheren Beschlusses ist die Ampel nachts abgeschaltet. Es ist gewünscht, dass die Ampel nachts in Betrieb bleibt. Der ursprüngliche Beschluss soll wieder zum Tragen kommen. Es ergeht die Anordnung über die Straßenverkehrsbehörde der Stadt Landau an den Landesbetrieb Mobilität.

Ampelschaltung für Linksabbieger in die Mörzheimer Hauptstraße

Die Ampel für Linksabbieger in die Mörzheimer Hauptstraße soll separat geschaltet werden.

Geschwindigkeitsmessgerät

In nächster Zeit wird die Position des Messgerätes verändert.



Die Niederschrift über die 3. Sitzung des Ortsbeirates Mörlheim der Stadt Landau in der Pfalz am 28.11.2019 umfasst 14 Teilprotokolle. Sie enthält die fortlaufend nummerierten Blätter 1 bis 20.

Vorsitzender

Joachim Arbogast
Ortsvorsteher

Heike Hochdörffer
Schriftführerin